

INHALT

المقدمة

EL MUQADDIMA – EINFÜHRUNG 9

Am Rande des Abgrundes	9
Wachablösung in Peking	16
»Bombardiert das Hauptquartier!«	25
»... it's a rich man's world«	34
Ein Mord in Chongqing	42
Buddhismus zwischen Weiß und Rot	46
Von Tsingtau bis Faizabad	55
Halbmond über der Wolga	64
Das Zögern der Ayatollahs	71
Ein Qadi aus Tunis	77
Die Ruinen von Timbuktu	90
Zum Tee bei der »Giraffe«	100
Die Stunde der alten Männer	114
Eine Zarin aus der Uckermark	123
Der Preis der Heuchelei	130

Ein einsamer Präsident	139
Somalische Flipflops blamieren Supermächte	144
Zwischen Hamas und Fatah	147
Der Tadel am Heiligen Vater	150
Pakistan birgt die größte Gefahr	152
Der asymmetrische Krieg	155
Die ersten hundert Tage Obamas	161
Endloser Streit um das Heilige Land	164
Gefahr für die Mullahs	166
Clintons Besuch beim »lieben Führer«	169
Noch herrscht in Deutschland Gelassenheit	172
Rätselraten um die Bombe	174
»Eine Hydra mit tausend Köpfen«	179
»Da wird ein Zirkus aufgeführt«	187
Die Schweiz als gutes Beispiel	192
Die Katastrophe von Kundus	195

UNGELÖSTE PROBLEME – 2010 199

Haiti im Elend	199
Der Westen ohne Konzept	202
Keine Hoffnung für Kabul	204
Die europäische Krise	207
»Geblendet in Gaza«	209
Der Kurs der Kanzlerin	212
Nichts ist geklärt in Bagdad	214
Obama in Bedrängnis	218
Der Aufstieg Südamerikas	220
In Deutschland geistert Terrorangst	222
Beginn des Cyber-War	225

DAS ENDE DER WEISSEN WELTHERRSCHAFT 229

- Nostalgie und Höhenflug 229
- Indianische Wiedergeburt 233
- Das Erbe der Portugiesen 236
- Ein Moloch namens Chongqing 238
- Die Flotte der Ming-Dynastie 242
- Ohnmacht und Anmaßung 245
- Die Dämonen von Osch 248
- Am Grab des Imam Hussein 252
- Eine Armee von Tagelöhnern 254
- Auf der Höhe 431 255

DER WEG INS UNGEWISSE – 2011-2012 259

- Die ersten Wirren in Tunesien 259
- Fluchtpunkt Europa 261
- Libyen am Abgrund 264
- Der Untergang Qadhafis 267
- Pulverfaß Nahost 272
- Deutschland isoliert sich 275
- Was bleibt vom American Dream? 278
- Sarkozys Krieg 281
- »El Qaida existiert nicht mehr« 284
- Obamas zweiter Anlauf 293
- Europas Versagen 296
- »Gott allein weiß es« 299
- Die Macht der Stämme 307
- Eiszeit im »Arabischen Frühling« 309
- Enigma Nordkorea 317
- Mitt Romneys erster Auftritt 320
- Der Diktator der Alawiten 322
- Der wiedergewählte Zar 325

Wahlkampf in Frankreich	328
Der Neue im Élysée-Palast	331
Ägyptens Generale	334
Deutsche U-Boote für Israel	336
Befreier oder Terroristen	339
»ICH NEIGE NICHT ZUR SENTIMENTALITÄT.«	353
»Das Böse existiert wirklich«	353
Ein rauschhaftes Leben?	358
Reporter ohne Grenzen	364
»Ich war nie Pazifist«	371